

Corrigé bac 2010 : Allemand LV1 Série S-ES – Métropole

CORRIGE

Ces éléments de correction n'ont qu'une valeur indicative. Ils ne peuvent en aucun cas engager la responsabilité des autorités académiques, chaque jury est souverain.

BACCALAURÉAT GÉNÉRAL

SESSION 2010

ALLEMAND

LANGUE VIVANTE 1

Séries ES-S

DUREE DE L'ÉPREUVE : 3 heures – COEFFICIENT : 3

L'usage de la calculatrice et du dictionnaire n'est pas autorisé.

Compréhension	10 points
Expression	10 points

Ein Leben zwischen Ost und West
Jörg Berger, *Meine zwei Halbzeiten*, 2009

CORRIGÉ / BARÈME – Ein Leben zwischen Ost und West – ES-S LV1

CORRIGÉ / BARÈME ES/S – LV1

BARÈME

COMPREHENSION		/ 10 POINTS
Exercice I	5 x 1,5 point	7,5 points
Exercice II	9 x 1,5 point	13,5 points
Exercice III	3 x 3 points	9 points
Sous-total		30 : 3 = 10
EXPRESSION		/ 10 POINTS

CORRIGÉ

COMPREHENSION (Sur 10 points)

I. Text 1 und 2 :

(Exercice sur 7,5 points : 5 x 1,5 point)

1) Wo spielen die beiden Texte? Notieren Sie für jeden Text die richtige Antwort.

a) Der erste Text spielt **in der Bundesrepublik und in der DDR.** (1,5 point)

b) Der zweite Text spielt **nur in der DDR.** (1,5 point)

2) Wann spielt die Geschichte der beiden Texte? Notieren Sie die richtige Antwort.

Die Geschichte spielt **vor dem Bau der Mauer.** (1,5 point)

3) Wo findet das Finale statt? Notieren Sie die richtige Antwort.

- in der Schweiz (1,5 point)

4) Wer hat 1954 das Finale der Fußballweltmeisterschaft gewonnen? Notieren Sie die richtige Antwort.

- die Mannschaft der Bundesrepublik Deutschland (1,5 point)

II. Text 1 und 2: Richtig oder Falsch? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text. (Exercice sur 13,5 points : 9 x 1,5 point)

**Pour obtenir les deux points, il faut avoir donné à la fois la bonne réponse et la bonne citation.
Dans tous les autres cas, on n'accordera aucun point.**

1) Die Mutter zeigt ihrem Sohn, wo sie als Kind und Jugendliche gelebt hat.

Richtig: „Zuerst trampeten wir nach Weilheim, später noch in den Norden nach Lübeck, wo sie mit ihren Eltern gewohnt hatte, bevor sie meinen Vater kennenlernte.“ (Zeile 2-3)

2) Ein Amerikaner möchte die Mutter und Jörg in die USA mitnehmen.

Richtig: „Wir sollten bei ihm bleiben, so wünschte er es sich, und zusammen in die Vereinigten Staaten ziehen.“ (Zeile 6-7)

3) Mutter und Sohn entscheiden, in die USA zu gehen.

Falsch: „Wir sind aber zu meinem Vater zurückgekehrt.“ (Zeile 9)

- 4) Die Mutter möchte den Vater überreden, in den Westen zu gehen.
Richtig: „Wieder zu Hause, drängte meine Mutter ihren Mann: „Du kannst doch auch drüben etwas finden. Wir suchen uns dort eine neue Arbeit.““ (Zeile 10-11)
- 5) Der Vater ist einverstanden, in den Westen zu gehen.
Falsch: „Aber meine Mutter konnte meinen Vater nicht dazu bewegen, etwas Neues anzupacken.“ (Zeile 13)
Ou „Er ließ sich nicht verpflanzen.“ (Zeile 12-13)
- 6) Jörg sieht die ersten Fußballspiele der Weltmeisterschaft 1954 in der Schweiz im Stadion.
Falsch: „Ich war knapp zehn Jahre alt und verfolgte übers Radio die einzelnen Spiele in der Schweiz.“ (Zeile 18-19)
- 7) Am 4. Juli 1954 kann der Erzähler das Endspiel zu Hause im Fernsehen miterleben.
Falsch: „..., dass es in der Nähe unserer Wohnung ein Agitprop-Lokal gab. Dort gingen vorwiegend Parteigenossen ein und aus. Egal, hier sollte am 4. Juli das Endspiel übertragen werden.“ (Zeile 20-21)
- 8) Die Parteigenossen sollen bei dem Finale für Ungarn sein.
Richtig: „Selbstverständlich mussten die Zuschauer zu den Ungarn halten. Die hohe Ehre eines sozialistischen Bruderlandes stand auf dem Spiel, es galt doch zu beweisen, dass man dem Kapitalismus überlegen war.“ (Zeile 25-27)
- 9) Jörg ist von Anfang an ein Anhänger der westdeutschen Mannschaft.
Richtig: „Ich jedenfalls war für die Mannschaft mit Helmut Rahn, Fritz Walter und Toni Turek im Tor. Der Fußball im Westen, er war für mich eindeutig besser und interessanter als der bei uns.“ (Zeile 28-29)

III. Text 2: Notieren Sie nur die richtigen Aussagen und belegen Sie jede Antwort mit einem Zitat aus dem Text.

(Exercice sur 9 points : 3 x 3 points)

Pour obtenir les trois points par réponse juste, il faut avoir donné à la fois la bonne réponse et la bonne citation. Pour chaque réponse fautive recopiée, on retire 3 points.

- 3) Als es zu einem ersten Tor der Bundesrepublik Deutschland kommt, kann der Erzähler seine große Freude nicht kontrollieren.
Zitat: „Doch dann, zwei Minuten später, sorgte Max Morlock für das 2:1. Jubelnd sprang ich auf.“ (Zeile 32)
- 5) Nach dem Sieg sind fast alle Parteigenossen fröhlich und vergessen für einen Augenblick die Politik.
Zitat: „... bis auf ein paar wenige stramme Genossen hatten sich alle von den Stühlen erhoben, prosteten sich mit Bier zu und umarmten sich.“ (Zeile 42-43)
- 6) Am Ende des Spiels kann der Erzähler endlich seinen Gefühlen freien Lauf lassen.
Zitat: „Jetzt kannst auch du wieder jubeln, dachte ich, ...“ (Zeile 41-42)

EXPRESSION

(Ensemble des deux sujets sur 10 points)

<p>Pour la correction de l'expression écrite : se référer à la grille de critères et au barème.</p>
--